

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 21. Jänner 1982, 7.45 Uhr:

Mit ^{den} Drehen der mäßigen Winde auf Nordwest bis Nord sinkt laut Wetterwarte die Nullgradgrenze heute unter rund 1500 m Höhe. Heute ist noch schönes Wetter zu erwarten.

Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung können die gesetzte und durch Nachtfrost gefestigte Schneedecke in den Mittagsstunden etwas aufweichen und zu einzelnen Naßschneelawinen, am ehesten an steilen Wiesenhängen führen. Eine Gefährdung der Verkehrswege der Seitentäler ist kaum zu erwarten.

In den Tourengebieten bestehen vorwiegend gute Bedingungen. Nur vereinzelt sind aus der Windverfrachtung der vergangenen Tage einzelne Schneebretter labil geblieben, die ~~zum Teil~~ zudem schattseitig auf einer Schwimmschneeunterlage liegen können. Vorwiegend nord- und ostschauende Kammlagen erfordern bei Schitouren vorsichtige Routenwahl.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 9.00 Uhr.